

29. Januar 2011

Neue Rekordbeteiligung

Bei den Vereinsmeisterschaften des TTC Schopfheim/Fahrnau waren 42 Starter bei den Aktiven.



Foto: privat

SCHOPFHEIM (BZ). Zum bereits achten Mal ermittelte der TTC Schopfheim/Fahrnau im Einzel und Doppel der Aktiven, sowie in den drei Klassen des Nachwuchses den Vereinsmeister. Mit 42 Startern bei den Aktiven konnte ein neuer Rekord verzeichnet werden.

Mit Stolz sprach Volker Fischer, erster Vorsitzender des gegenwärtig größten Vereins im Bezirk Oberrhein, bei der Turniereröffnung ob des regen Zuspruchs scherzhaft von einer "kleinen Bezirksmeisterschaft in Schopfheim". Ein insgesamt hohes Spielniveau über das gesamte Turnier hinweg ließ die Abwesenheit des Vorjahressiegers Matthias Schulze-Kadelbach verschmerzen.

Zum ersten Mal mit von der Partie war auch ein Teil der vor der Saison vom TTC Zell nach Schopfheim gewechselten Spieler, welcher im Turnierverlauf aufblitzen ließ, warum er vor einigen Jahren noch in der Badenliga anzutreffen war. Zwei der ehemaligen Zeller landeten auch prompt im Finale, in dem Jens Kraus seinen Mannschaftskameraden Roland Asch mit 3:0 Sätzen bezwang.

Besonders erfreulich für den Verein ist außerdem, dass die beiden Nachwuchsspieler Philipp Kanafek und Mark Bayer, die seit geraumer Zeit feste Stützen der ersten Mannschaft sind, sich an diesem Tag lediglich den Finalisten geschlagen geben mussten und somit die Plätze drei und vier belegten, nachdem sich Philipp Kanafek über ein tolles Spiel und seinen knappen 3:2 Erfolg über Mark Bayer im Spiel um Platz 3 freuen durfte. Heiko Hoffmann, Jens Hundrieser, Uli Brutschin und Uwe Pommerening teilten sich Platz 5 und komplettierten somit den Kreis der Besten acht.

Ebenfalls mit dabei waren fünf Vertreterinnen der beiden Damenmannschaften, die bei der Konkurrenz der Herren mit an den Start gingen. Bestplatzierte wurde Silvia Korngiebel, die Barbara Denlöffel und Ulrike Hager auf die Plätze 2 und 3 verwies.

Im Anschluss an die Einzelwettbewerbe bot sich noch die Möglichkeit, sich im Doppelwettbewerb zu messen. Das letzte Spiel des Tages entschieden Asch/Korngiebel mit einem Sieg im Finale gegen Pommerening/Lück für sich. Lipian/Preissner und Hager/Siebert belegten gemeinsam Platz 3.

Grund zur Freude war auch die große Beteiligung des TTC-Nachwuchses an deren Vereinsmeisterschaft, die am darauffolgenden Tag stattfand. Nicht weniger als 35 ambitionierte Nachwuchsspieler gingen in drei Klassen an den Start. Bei den Jüngsten, den "Schnupperern", hatte David Langhammer im Finale gegen Marvin Mears mit 3:1 Sätzen die Nase vorn; außerdem siegte Alexandra Kiefer im Spiel um Platz 3 gegen Jakob Weber. Im Finale der "Schüler" setzte sich Julia Kanafek souverän mit 3:0 gegen Max Schmunk durch. Auf den Plätzen 3 und 4 folgten Steven Robel und Philipp Spohn. Bei dem Turnier der Jugend verpasste Patrice Krause die Titelverteidigung, er musste sich David Lipian geschlagen geben. Jan Brutschin erreichte Platz 3. Zum Ausklang gab es für die Jugend die obligatorische "Pommesschlacht" im Gasthaus "Adler", bei der die Leistungen mit kleinen Sachpreisen, Urkunden und Pokalen gewürdigt wurden. Der erst zwölfjährige Mark Bayer hatte gleich doppelten Grund zur Freude: Nach seinem erfolgreichen Abschneiden bei der Vereinsmeisterschaft der Aktiven erreichte er am Folgetag bei den Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften in Haslach i.K. einen tollen 2. Platz in der Altersklasse U13. Vor ihm platzierte sich lediglich Tom Mayer, mit dem zusammen er dann jedoch den anschließenden Doppelwettbewerb für sich entscheiden konnte.

Neben dem guten Turnierablauf, der regen Beteiligung und dem 2. Platz von Mark Bayer auf Landesebene brachte Volker Fischer als i-Tüpfelchen die gute Nachricht mit, dass sich die Trainingsbedingungen deutlich verbessern. Aufgrund der enormen Mitgliederzahl sehnte sich der TTC bereits seit Längerem nach einem zweiten Hallendrittel fürs Training. Das konnte realisiert werden. Ab sofort stehen dem Verein jeden Donnerstag zwei Drittel der Vicemooshalle zu Trainingszwecken zur Verfügung. Damit einher geht eine Änderung der Trainingszeiten. Mittwochs wird kein Training mehr stattfinden.

Die neuen Trainingszeiten am Donnerstag: 17 bis 18.30 Uhr Schnupperer; 18.30 bis 20 Uhr Jugend; 20 bis 22 Uhr Erwachsene. Die übrigen Trainingszeiten bleiben bestehen. Neueinsteiger sind willkommen. Weitere Informationen sind auf der Website des TTC unter <http://www.ttc-sf.de> zu finden.

Autor: bz

WEITERE ARTIKEL: SCHOPFHEIM

Umweltbehörde macht jetzt Druck

Asbesthaltige Platten im Feriendorf Stockmatt entdeckt / Landratsamt ordnet Ortsbegehung mit dem Eigentümer an. **MEHR**

Fabrikationskultur soll in die Kulturfabrik einziehen

Stadt bietet dem Museumsverein eine neue Bleibe fürs Technische Museum an / Problem undichtes Dach offenbar vom Tisch. **MEHR**

"Polizisten" und "Räuber" wetteifern

Pfadfinderstamm "Konrad von Rötteln" hatte ein schönes Wochenende in der "Winterhütte". **MEHR**